

Medienmitteilung zur Generalversammlung 2019 von RUAG

RUAG schüttet 30 Millionen Franken Dividende aus

Bern, 02.05.2019. Die Generalversammlung der RUAG Holding AG hat heute Donnerstag am RUAG Standort in Emmen/LU stattgefunden. Als Vertreterin der Aktionärin hat erstmals Bundesrätin Viola Amherd teilgenommen. Der Jahresbericht 2018 wurde genehmigt. Den Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Konzernleitung wurde für das Geschäftsjahr 2018 Entlastung erteilt. RUAG schüttet eine Dividende von 30 Mio. CHF an die Eidgenossenschaft aus.

Als Vertreterin der Alleinaktionärin – der Schweizerischen Eidgenossenschaft – genehmigte Bundesrätin Viola Amherd, Vorsteherin des Eidgenössischen Departements für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport VBS, den Jahresbericht 2018 wie auch eine Dividende von CHF 30 Mio. (Vorjahr CHF 40 Mio.). Diese liegt damit bei knapp 41% des Konzernreingewinns. Allen Mitgliedern des Verwaltungsrats und der Konzernleitung wurde für das Geschäftsjahr 2018 Entlastung erteilt. Zudem wurden alle Verwaltungsräte für ein weiteres Jahr in ihren Ämtern bestätigt. Die KPMG AG, Zürich, wurde für ein weiteres Jahr als Revisionsstelle gewählt.

Verwaltungsratspräsident Remo Lütolf zeigte sich über die Leistung und den nachhaltigen Wachstumskurs von RUAG erfreut: „Das erneute starke Wachstum ist erfreulich. Auftragseingang und –bestand haben Rekordwerte erreicht, nicht zufrieden sind wir aber mit der Profitabilität.“ Im Hinblick auf die bevorstehende Entflechtung des Technologiekonzerns, sagte Lütolf weiter: „RUAG steht vor der grössten Transformation ihrer Geschichte. Nach dem Beschluss des Bundesrates vom vergangenen 15. März schreiten die Arbeiten weiter zügig voran und ich bin überzeugt, dass wir mit „MRO Schweiz“ den idealen Ausrüstungs-Partner für die Schweizer Armee und mit „RUAG International“ ein Schweizer Flaggschiff für Luft- und Raumfahrt bekommen werden.“

Gesamthaft generierte der Konzern einen Nettoumsatz von CHF 1998 Mio. Dies entspricht einem Zuwachs von CHF 44 Mio. oder 2.2%. EBIT und Reingewinn sanken um CHF 13 Mio. respektive um CHF 16 Mio. Die stärkere Abnahme des Reingewinns ist auf die höhere Steuerquote zurückzuführen, die teilweise durch einen leicht tieferen Finanzaufwand kompensiert werden konnte. Bis auf die Division Aerostructures haben alle Divisionen Gewinn erzielt. Der Auftragsbestand stieg gesamthaft auf CHF 1794 Mio. (CHF 1607 Mio.), der Auftragseingang sogar auf CHF 2221 Mio. (CHF 1961 Mio.). Beide Kennzahlen zeigen, dass RUAG für die anstehende Entflechtung gut gerüstet ist. Weitere Kennzahlen zum Geschäftsjahr 2018 sind im digitalen Geschäftsbericht einsehbar via die Konzernwebsite www.ruag.com oder direkt unter annualreport.ruag.com.

Kontakt:

Kirsten Hammerich, Media Relations Manager, kirsten.hammerich@ruag.com / Mobile +41 79 770 81 18

RUAG entwickelt und vertreibt international gefragte Technologieanwendungen in den Bereichen Luft- und Raumfahrt sowie Sicherheits- und Wehrtechnik für den Einsatz zu Land, in der Luft und im Weltraum. Die Produkte und Dienstleistungen von RUAG sind zu 56 % für den zivilen und zu 44 % für den militärischen Markt bestimmt. Konzernsitz ist Bern (Schweiz). Standorte befinden sich in der Schweiz sowie in 14 weiteren Ländern in Europa, den USA und Asien-Pazifik. RUAG erwirtschaftet einen Umsatz von rund CHF 2.0 Mrd. und zählt über 9100 Arbeitsplätze – davon 400 für Lernende.